

**Planungsbeispiel
zum Lehrplan Sekundarschule**

Der 3. Oktober 1990 – ein Feiertag für „alle“?

und

Das Jahr 1990 – Aufbruch in eine neue Zeit

(Kompetenzschwerpunkt

„Das Jahr 1990“)

Schuljahrgang 10

Geschichte

Die folgenden Planungsbeispiele entstanden im Kurs „Zur Einführung des neuen Lehrplans Geschichte: Querschnitte im Geschichtsunterricht“ am Beispiel des Querschnitts „Das Jahr 1990“, der vom 14. bis 16.9.2011 mit den Fachmoderatorinnen und -moderatoren für Geschichte in Halle stattfand.

An der Erarbeitung des Planungsbeispiels Variante 1 haben mitgewirkt

- Ewert, Frank-Michael (Staßfurt)
- Mende, Bettina (Salzwedel)
- Pforte, Martina (Magdeburg)
- Seidel, Annerose-Vera (Halle)
- Theiß, Elfriede (Bad Lauchstädt)

An der Erarbeitung des Planungsbeispiels Variante 2 haben mitgewirkt

- Lehmann, Sylvana (Coswig)
 - Nowak, Hanno (Halberstadt)
 - Schmohl, Gabriele (Loburg)
 - Schulze, Grit (Halle)
-

Thema: Der 3. Oktober 1990 – ein Feiertag für „alle“?

Abschnitt 1: Problemaufriss

Dieser Abschnitt leistet einen Beitrag zur Entwicklung der

- Interpretationskompetenz: aus Zeitzeugenberichten Informationen zur Situation nach dem Mauerfall erschließen
- Gattungskompetenz: Zeitzeugenberichten auf ihre Perspektiven hin prüfen und das Ergebnis in der eigenen Interpretation berücksichtigen

Grundlegende Wissensbestände und ihre Erarbeitung	Medien und Materialien
<ul style="list-style-type: none"> • das Jahr 1990 als einen denkwürdigen Tag erkennen und sich über wichtige Ereignisse informieren <p><u>Auftrag:</u> Notiere den wesentlichen Inhalt der Nachrichten vom 03.10.1990.</p> <p>Gib die Stimmung der unterschiedlichen Beiträge wieder.</p> <p>Erkläre, wie Richard von Weizsäcker den Tag der Wiedervereinigung bewertet.</p>	<p>Tagesschau 03.10.1990 http://www.youtube.com/watch?v=4Tr7U7QHfA</p>

Abschnitt 2: 1990 – den Weg zur staatlichen Einheit nach dem Mauerfall mit Hilfe eines Zeitstrahls beschreiben

Dieser Abschnitt leistet einen Beitrag zur Entwicklung der

- Interpretationskompetenz: aus unterschiedlichen Materialien geschichtliche Zusammenhänge erkennen
- Gattungskompetenz: die Perspektivität und Authentizität der Materialien untersuchen und erläutern
- narrativen Kompetenz: grundlegende Wissensbestände werden chronologisch geordnet und erklärt

Grundlegende Wissensbestände und ihre Erarbeitung	Medien und Materialien
<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung des Zeitstrahls <p><u>Auftrag:</u> Informiere dich über folgende Ereignisse mit Hilfe der Fragelandschaft:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Runder Tisch 2. Einigungsvertrag und Währungsunion 3. Zwei-plus-Vier-Vertrag 4. Wiedervereinigung des Landes Sachsen-Anhalts 5. 3. Oktober: Tag der deutschen Einheit <p>Gestalte einen Zeitstrahl, mit dem der Weg zur staatlichen Einheit nach dem Mauerfall dargestellt wird.</p>	<p>Lehrbuch, Arbeitsheft, Zeitreise Klasse 10: Kopiervorlagen mit CD-Rom: Revolutionen bis Gegenwart. Klett, Lexika, Zeitung, Archiv, Internet ... Countdown zur Einheit 03.10.1990 Teil 1/13 bei http://www.youtube.com/watch?v=ihd7aLCJMbQ</p> <p>Hinweis Lehrer: Gruppenarbeit möglich</p> <p>Hinweis: Zeitstrahl wird in Teams erstellt</p>

Abschnitt 3: Wiedervereinigung: Freude oder Sorge

Das Zitat „...es wird keinem schlechter gehen“ (Helmut Kohl) zum Problemaufriss
03.10.1990 „Ein Feiertag für alle“ in Beziehung setzen (Zusammenhänge erkennen)

Dieser Abschnitt leistet einen Beitrag zur Entwicklung der

- Interpretationskompetenz: aus Zeitzeugenberichten Informationen zur Situationen nach dem Mauerfall erschließen
- Gattungskompetenz: Zeitzeugenberichte auf ihre Perspektive hin prüfen und das Ergebnis in der eigenen Interpretation berücksichtigen

Grundlegende Wissensbestände und ihre Erarbeitung	Medien und Materialien
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit an den Zeitzeugenberichte <p><u>Auftrag:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Runder Tisch: Benenne die Probleme, die Gerd Poppe 1990 beschreibt und vergleiche sie dann mit seinen Aussagen aus dem Jahr 1992. 2. Einigungsvertrag und Währungsunion Analysiere die vorliegenden Quellen hinsichtlich ihrer unterschiedlichen Betrachtungsweisen. 3. Zwei-plus-Vier-Vertrag Bewerte die Aussagen Hans Dietrich-Genschers zur staatlichen Einheit Deutschlands. 4. Wiedereinrichtung des Landes Sachsen-Anhalts Zeitzeugen??! <p>....</p>	<p>Zeitzeugenbericht aus einem Interview im Februar 1990 von Gerd Poppe, Delegierter der Initiative „Frieden und Menschenrechte“ am Zentralen Runden Tisch Zeitzeugenbericht aus einem Interview aus dem Jahr 1992 von Gerd Poppe – rückerinnernd und bewertend</p> <p>Kontrovers. Die Wende in der DDR. Bundeszentrale für politische Bildung. Berlin 1991 Meinungsumfrage: Kam die deutsche Einheit zu schnell? Martin Ziegler S. 109 Rupert Scholz (Staatsrechtler) S. 110 Heinz-Werner Meyer (Gewerkschaftsbund) Karl Kaiser (Direktor des Forschungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik), S.110 Konrad Weiß: Mit der Einigung beginnen die Probleme erst, S. 111</p> <p>Kontrovers. Die Wende in der DDR. Bundeszentrale für politische Bildung. Berlin 1991 Hans-Dietrich Genscher: Ein neuer Anfang in Europa. S. 148</p> <p>LB Reise in die Vergangenheit 9/10 Westermann Verfassung Sachsen- Anhalt</p>

Thema: Das Jahr 1990 – Aufbruch in eine neue Zeit

Abschnitt 1: Sichtweisen auf das Jahr 1990

Dieser Abschnitt leistet einen Beitrag zur Entwicklung der

- Interpretationskompetenz: aus Film und Zeitzeugenberichten Informationen zur Situation 1990 entnehmen
- Gattungskompetenz : Zeitzeugenberichte auf ihre Perspektivität hin berücksichtigen

grundlegende Wissensbestände und ihre Erarbeitung	Medien und Materialien
<p>Ereignisse des Jahres 1990</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fasse zusammen, welche politischen Ereignisse das Jahr 1990 prägten und stelle sie auf einem Zeitstrahl dar. - Arbeite heraus, was die Menschen 1990 in Deutschland sonst noch bewegte. - Erarbeitet in Partnerarbeit ein Muster zur Befragung eines Zeitzeugen über seine persönliche Situation 1990. - Führt die Zeitzeugenbefragung durch (Hausaufgabe) und stellt euren Mitschülern das Ergebnis vor. - Vergleicht die Sichtweisen der Zeitzeugen (auch im Film) auf das Jahr 1990. 	<p>60 x Deutschland, Das Jahr 1990 (Film-EMUtube)</p> <p>Möglichkeiten: schriftlich, visuell, akustisch</p>

Abschnitt 2: 1990- ein Jahr der Entscheidungen

Dieser Abschnitt leistet einen Beitrag zur Entwicklung der

- Interpretationskompetenz : aus verschiedenen Quellen Informationen zur Situation 1990 entnehmen
- narrative Kompetenz: den Weg zur staatlichen Einheit nach dem Mauerfall darstellen

grundlegende Wissensbestände und ihre Erarbeitung	Medien und Materialien
<p>Gruppenarbeit</p> <p>Recherchiert tiefgründig zu eurem Thema und plant dazu einen Unterrichtsabschnitt von ca. 20 Minuten zur Erarbeitung wichtiger Fakten mit euren Mitschülern.</p> <p>Gruppe 1: „Runder Tisch“ Gruppe 2: Volkskammerwahl Gruppe 3: Währungsunion Gruppe 4: 2+4- Vertrag Gruppe 5: Wiedereinrichtung des Landes Sachsen-Anhalt Gruppe 6: Einigungsvertrag</p>	<p><u>Möglichkeiten:</u> Schülervortrag + Arbeitsblatt mit z. B. Quellentext, Mindmap, Multiple Choice, Ja-Nein-Antworten, Richtig-Falsch-Antworten, Lückentext</p> <p>Lehrbücher: Westermann, Cornelsen, Klett Broschüre „20 Jahre deutsche Einheit“ Presse und Informationsamt der Bundesregierung</p> <p>„Deutschland nach 1945“ Klett (kurz gefasst) www.dhm.de/lemo/home.html</p>

Abschnitt 3: Das Jahr 1990 – ein Land verschwindet (Methodenpraktikum- Zeitgeschichte in einer Ausstellung)

Dieser Abschnitt leistet einen Beitrag zur Entwicklung der

- narrativen Kompetenz : die Schüler verfassen zu ausgewählten Objekten oder einer Objektgruppe einen Ausstellungstext
- geschichtskulturellen Kompetenz: die Schüler analysieren und entwickeln geeignete Präsentationsformen und Gestaltungsmittel für ihre Ausstellung

grundlegende Wissensbestände und ihre Erarbeitung	Medien und Materialien
<p>Arbeitsschritte :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. a) Finde mindestens 2 Quellen aus der Zeit der DDR. b) Bestimme die Quellenart und -gattung. c) Analysiere den Informationsgehalt der Quelle. 2. Diskutiert und formuliert Vorschläge für die verschiedenen Bereiche eurer Ausstellung. 3. Gruppenarbeit in den Ausstellungsbereichen <ol style="list-style-type: none"> a) Plant und gestaltet euren Ausstellungsbereich. b) Verfasst zu euren Objekten einen Ausstellungstext. 4. Präsentation Bereitet einen Flyer zur Werbung und/oder eine Führung durch die Ausstellung vor. Führt durch eure Ausstellung. 	<p>Hausaufgabe</p> <p>Gruppenarbeit , Mindmap</p> <p>z. B. Kultur und Sport, Alltag, Politik, Umwelt, Wirtschaft (keine Nostalgie!)</p> <p>z. B. Elternabend, Tag der offenen Tür, anderen Klassen, Kollegium</p>